





3. Tagung Aktive Sicherheit durch Fahrerassistenz

7. – 8. April 2008 Garching bei München

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

wir begrüßen Sie ganz herzlich zur 3. Tagung "**Aktive Sicherheit durch Fahrerassistenz**" an der TU München. Wir freuen uns, dass Sie unserer Einladung so zahlreich gefolgt sind und hoffen, dass Sie Ihr Wissen mit neuen Erfahrungen, Kenntnissen und aufschlussreichen Diskussionen erweitern können.

Das Veranstaltungsprogramm, die Teilnehmerliste und einen Fragebogen zur Veranstaltungsbewertung finden Sie in diesem Ordner vor den Fachbeiträgen. Den Fragebogen zur Veranstaltungsbewertung bitten wir auszufüllen und am Ende der Tagung bei den Mitarbeitern der TÜV SÜD Akademie ab zu geben.

Alle fachlichen Fragen richten Sie bitte an die jeweiligen Referenten oder an die Moderatoren. Für organisatorische Fragen stehen Ihnen Ute Alius und Christine Kebinger von der TÜV SÜD Akademie zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Verlauf und einen erlebnisreichen Besuch in München.

Univ. Prof. Dr.-Ing. Bernd Heißing Technische Universität München Lehrstuhl Fahrzeugtechnik

Devud Sey &

Katja Deklerk TÜV SÜD Akademie GmbH Leiterin Tagungen und Kongress







BEWERTUNGSBOGEN

3. Tagung Aktive Sicherheit durch Fahrerassistenz, 07. und 08.04.2008

Wir möchten unsere Veranstaltungen weiter verbessern und den organisatorischen Ablauf optimieren. Bitte füllen Sie den Fragebogen geben Sie ihn am Ende der Tagung bei den Mitarbeitern der TÜV SÜD Akademie ab. Vielen Dank.

1.	• •	: ollegen e Fachpi	resse /	Press	е		orgesetzt onstiges:	е
2.	Folgende Punkte haben mich zur Teilnahme bewoge ☐ Thema ☐ De					□ V	eranstaltu	ıngsort
		Sehr gut	2	3	4	Sehr s	chlecht 6	Bemerkung
3.	Ich empfand die Veranstaltung insgesamt							
4.	Anwendung der erworbenen Kenntnisse in der Praxis							
5.	Möglichkeit zur Diskussion							
6.	Inhalte der Veranstaltung gesamt							
7.	Organisation der Veranstaltung: Empfang Veranstaltungsräume Zeitplanung und -einhaltung Verpflegung Betreuung							
8.	Sachlicher Inhalt und Vortragsweise:							
	1 Tag: 07.04.2008 Prof. Dr. Hans Peter Krüger Prof. Dr. Karl-Viktor Schaller Dr. Karl-Walter Gutberlet Dr. Werner Struth Dr. Irmgard Heiber							
	Udo Steininger Felix Klanner Anna Schieben Janine Bergholz Thomas Schaller Christian Lange Dr. Klaus Bengler							
	Dr. Jascha Freess Christian Domsch Dirk Verburg / Floris Leneman Dr. Miklós Kiss Bernhard Schick Jens Hoffmann Michael Darms							

		Sehr gut	Sehr gut			Sehr schlecht		Bemerkung
		1	2	3	4	5	6	
8.	Sachlicher Inhalt und Vortragsweise:							
	2 Tag: 08.04.2008: Dr. Johann Gwehenberger Birgit Graab Roland Galbas Dr. Helmut Schittenhelm Andreas Muigg Dr. Johannes Happe							
	Stephan Matzka Michael Himmelsbach Dr. Markus Straßberger Matthias Althoff Roman Mannale Dr. Ulrich Gücker							
	Dr. Martin Stämpfle Dr. Thomas Sattel Stephan Cayet Hans-Ulrich Michel							
	Dr. Ulrich Kreßel / Walter Schwertberger Michael Thuy Mike Montemerlo							
9.	Die Veranstaltungsunterlagen							
10	. Die Abendveranstaltung							

11. <u>Welche neuen Themenschwerpunkte wünschen Sie für eine kommende Tagung 2010?</u>

12. Kritik und Anregungen

13. <u>Lob</u>







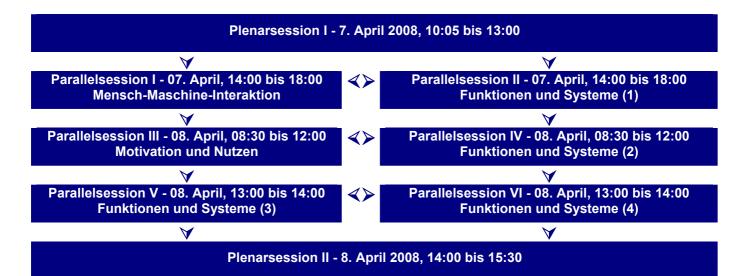
PROGRAMM AM MONTAG, DEN 07.04.2008

REGISTER

10:00 Begrüßung

Prof. Dr. Bernd Heißing,

Technische Universität München, Lehrstuhl für Fahrzeugtechnik



PLENARSESSION I

VORSITZ: PROF. DR. BERND HEIßING

10:05	Hedonomie – die emotionale Dimension der Fahrerassistenz Prof. Dr. Hans Peter Krüger, Universität Würzburg, Institut für Psychologie	1
10:30	Fahrerassistenzsysteme aus Sicht eines Fahrzeugherstellers Prof. Dr. Karl-Viktor Schaller, Vorstand, MAN Nutzfahrzeuge AG, München	2
11:00	Kaffeepause	
11:30	Fahrerassistenzsysteme aus Sicht der Allianz und Einflüsse auf die Versicherungswirtschaft Dr. Karl-Walter Gutberlet, Vorstand, Allianz Versicherung AG, München	3
12:00	Sicheres, souveränes und komfortables Fahren: Markterfordernisse und Lösungen Dr. Werner Struth, Vorsitzender des Bereichsvorstands Chassis Systems Control, Robert Bosch GmbH, Abstatt	4
12:30	The present status and the future of the EU-Projects concerning driver assistance systems – an overview Dr. Irmgard Heiber, European Commission, DG Information Society and Media, ICT for Transport, Brussels, BE	5
13:00	Mittagspause	







PROGRAMM AM MONTAG, DEN 07.04.2008

REG	REGISTER		IT REGISTI	REGISTER	
	PARALLELSESSION I MENSCH-MASCHINE-INTERAKTION VORSITZ: PROF. DR. HEINER BUBB		PARALLELSESSION II FUNKTIONEN UND SYSTEME (TEIL 1) VORSITZ: WALTER SCHWERTBERGER		
6	Gefühlte Sicherheit – was Kunden von Fahrerassistenzsystemen erwarten und wie sie damit sicher umgehen Udo Steininger, Dr. Peter Bubb, Dr. Eckart von Westerholt, TÜV SÜD Automotive GmbH	14:00	Entwurfs- und Bewertungsverfahren bei der Integration von Fahrerassistenzfunktionen Dr. Jascha Freess, Dr. Michael Fausten, Robert Kornhaas, Robert Bosch GmbH, Abstatt	13	
7	Fahrerverhaltensuntersuchungen und Mensch-Maschine-Interaktionskonzepte für die Kreuzungsassistenz Felix Klanner, Stephan Thoma, BMW Group Forschung u. Technik, München; Prof. Dr. H. Winner, TU Darmstadt	14:30	Einsatz von Referenzfahrsituationen bei der Entwicklung von Fahrerassistenzsystemen Christian Domsch, Dr. Herbert Negele, BMW Group, München	14	
8	Haptisches Feedback im Spektrum von Fahrerassistenz und Automation Anna Schieben, Dr. Frank Flemisch, Johann Kelsch, DLR e.V., Braunschweig; Daniel Damböck, Dr. Herbert Rausch, TU München	15:00	PreScan, testing and developing active safety applications through simulation Dirk Verburg, F.J.W. Leneman, TNO Science & Industry, Helmond, NL	15	
	Kaffeepause	15:30	Kaffeepause		
9	Objektivierung des Fahrerleistungsvermögens Janine Bergholz, Dr. R. Henze, Prof. Dr. F. Küçükay, TU Braunschweig	16:00	Das Wizard of Oz Fahrzeug: Ein Werkzeug für Rapid Prototyping und Usability Testing von zukünftigen Fahrerassistenzsystemen Dr. Miklós Kiss, Gerrit Schmidt, Eckhard Babbel, Volkswagen AG, Wolfsburg	16	
10	Stauassistenz – Unterstützung des Fahrers in der Quer- und Längsführung: Systementwicklung und Kundenakzeptanz Thomas Schaller, BMW Group Forschung und Technik, Dr. Joachim Schiehlen, BMW Group; Barbara Gradenegger, Würzburger Institut für Verkehrswissenschaften	16:30	Simulationsmethoden zur Evaluierung und Verifizierung von Funktion, Güte und Sicherheit von Fahrerassistenzsystemen im durchgängigen MIL, SIL und HIL Prozess Bernhard Schick, Josef Henning, IPG Automotive GmbH, Karlsruhe	17	
11	Sicherheitspotential und Verbrauchs- reduzierung durch ein intelligent geregeltes aktives Gaspedal Christian Lange, Prof. Dr. Heiner Bubb, Prof. Gudrun Klinker Ph. D., Marcus Tönnis, TU München	17:00	EVITA – Das Untersuchungswerkzeug für Gefahrensituationen Jens Hoffmann, Prof. Dr. Hermann Winner, Technische Universität Darmstadt	18	
12	The AIDE Project on in-vehicle HMI – results and next steps Dr. Klaus Bengler, BMW Group Forschung und Technik, München; Gustav Markkula, Volvo Technology Corporation, Gothenburg, SE.	17:30	Vehicle detection and tracking for the Urban Grand Challenge Michael Darms, Continental Automotive Systems, Auburn Hills, USA; Paul E. Rybski, Chris Urmson, Carnegie Mellon University, Pittsburgh, USA	19	







PROGRAMM AM DIENSTAG, DEN 08.04.2008

REG	GISTER	UHRZE	IT RE	GISTER
20	PARALLELSESSION III MOTIVATION UND NUTZEN VORSITZ: DR. UWE KOSER Chancen und Risiken mit Fahrerassistenzsystemen – aktuelle Erkenntnisse der AZT Unfallforschung Dr. Johann Gwehenberger, Dieter Daschner, Dr. Jörg Kubitzki, AZT Automotive GmbH, Ismaning	08:30	PARALLELSESSION IV FUNKTIONEN UND SYSTEME (TEIL 2) VORSITZ: PROF. DR. GEORG FÄRBER Steigerung der Sensorressourcen-Effizienz durch eine Proaktive Sensorik Stephan Matzka, Fachhochschule Ingolstadt und Heriot-Watt University; Yvan R. Petillot, Andrew M. Wallace, Heriot-Watt University, Edinburgh, GB; Paul Sprickmann Kerkerinck, AUDI AG, Ingolstadt	26
21	Analyse von Verkehrsunfällen hinsichtlich unterschiedlicher Fahrerpopulationen und daraus ableitbarer Ergebnisse für die Entwicklung adaptiver Fahrerassistenzsysteme Birgit Graab, Eckart Donner, AUDI AG, Ingolstadt; Ulrich Chiellino, Audi Accident Research Unit (AARU), Klinikum der Universität Regensburg; Maria Hoppe, VW AG	09:00	LIDAR basierte Perzeption in Offroad Szenarien Michael Himmelsbach, Dr. Felix v. Hundelshausen, Prof. Dr. Hans-Joachim Wünsche, Universität der Bundeswehr München, Neubiberg	27
22	Nutzung von Unfalldaten zur Entwicklung von Sicherheitsfunktionen Roland Galbas, Lisa Blank, Dr. Michael Fausten, Andreas Georgi, Dr. Thomas Heger, Robert Bosch GmbH, Abstatt	09:30	Prädiktive Situationsanalyse auf Basis verteilter Fahrzeuginformationen Dr. Markus Straßberger, BMW Group Forschung und Technik, München	28
	Kaffeepause	10:00	Kaffeepause	
23	Prognose der Effizienz von Kollisionsvermeidungsstrategien im Realunfallgeschehen Dr. Helmut Schittenhelm, Daimler AG, Sindelfingen	10:30	Erreichbarkeitsanalyse von Verkehrsteilnehmern zur Verbesserung von Fahrerassistenzsystemen Matthias Althoff, Olaf Stursberg, Martin Buss, TU München	29
24	Negative Auswirkungen von situativ ungünstigen Meldungen Andreas Muigg, INI.TUM, Ingolstadt; Jürgen Meurle, AUDI AG, Ingolstadt; Prof. Dr. Gerhard Rigoll, TU München	11:00	Basisbetrachtungen und Ansatzpunkte für ein System zur Fahrerassistenz in Überholsituationen Roman Mannale, Andree Hohm, Ken Schmitt, Prof. Dr. Rolf Isermann, Prof. Dr. Hermann Winner, TU Darmstadt	30
25	Fahrerassistenz: Trends in der Fahrerakzeptanz – Kundennutzen, Bekanntheitsgrad und Kaufbereitschaft Dr. Johannes Happe, Michael Lütz, Continental AG, Regensburg	11:30	Entwicklung und Absicherung eines Systems zur Vermeidung/Abschwächung von Auffahrunfällen bei schweren Nutzfahrzeugen Dr. Ulrich Gücker, Dr. Falk Hecker, Dr. Jürgen Steinberger, Knorr-Bremse Systeme für Nutzfahrzeuge GmbH, Schwieberdingen	31
	Mittagspause	12:00	Mittagspause	







PROGRAMM AM DIENSTAG, DEN 08.04.2008

REC	GISTER	<u>Uhrze</u>	IT RE	REGISTER	
	PARALLELSESSION V FUNKTIONEN UND SYSTEME (TEIL 3) VORSITZ: DR. JOHANNES HAPPE		PARALLELSESSION VI FUNKTIONEN UND SYSTEME (TEIL 4) VORSITZ: ANDRE SEECK		
32	Kollisionsvermeidung im Längsverkehr – die Vision vom unfallfreien Fahren rückt näher Dr. Martin Stämpfle, Dr. Wolfgang Branz, Robert Bosch GmbH, Stuttgart	13:00	Automatic emergency calls in France Stephan Cayet, PSA Peugeot Citroën, Velizy-Villacoublay; Cyril Chauvel, Laboratory o Accidentology, Biomechanics and human behaviour, Nanterre, Cathylie Haviotte, CEESAR, Nanterre, FR	34	
33	Automatisches Ausweichen in dynamischer Umgebung für Fahrerassistenzsysteme zur Kollisionsvermeidung JunProf. Dr. Thomas Sattel, Tobias Hesse, Christoph Sondermann-Wölke, Heinz Nixdorf Institut, Universität Paderborn	13:30	eCall in GST – ein Beitrag zur europaweiten Standardisierung des Notrufs im Rahmen der EU-Leitinitiative "Intelligentes Fahrzeug" Hans-Ulrich Michel, BMW Group Forschung und Technik, München	35 '	

PLENARSESSION II

VORSITZ: PROF. DR. BERND HEIßING

14:00	Forschungsinitiative AKTIV – Aktive Sicherheit: Fahrerassistenzsysteme zur Unfallvermeidung und Unfallfolgenminderung Dr. Ulrich Kreßel, Daimler AG, Ulm; Walter Schwertberger, MAN Nutzfahrzeuge AG, München	36
14:30	"Kognitive Automobile" – neue Konzepte und Ideen des Sonderforschungsbereiches / TR-28 Michael Thuy, Matthias Althoff, Prof. Dr. Martin Buss, Prof. Dr. Klaus Diepold, Prof. Dr. Jörg Eberspächer, Prof. Dr. Georg Färber, Matthias Goebl, Prof. Dr. Bernd Heißing, Sven Kraus, Robert Nagel, Youssef Naous, Florian Obermeier, Prof. Dr. Fernando Puente León, Florian Rattai, Cheng Wang, Technische Universität München; Michael Schweitzer, Prof. Dr. Hans-Joachim Wünsche, Universität der Bundeswehr München	37
15:00	Abschlussvortrag: The DARPA 2007 Urban Challenge Mike Montemerlo, Stanford Artificial Intelligence Laboratory, Stanford University, USA	38
15:30	Ausblick und Verabschiedung	